

## Stunde der Wintervögel vom 3. bis 6. Januar 2014

Bald ist es wieder soweit: Die Mitmachaktion „Stunde der Wintervögel“ findet zum vierten Mal deutschlandweit vom 3. bis 6. Januar 2014 statt. Alle Naturfreunde sind aufgerufen, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden. Bei der „Stunde der Wintervögel“ stehen die Vögel im Blickpunkt, die auch bei Kälte bei uns ausharren.

Und so funktioniert es:

### 1. Vögel zählen

Suchen Sie sich einen Platz, von wo aus Sie gut beobachten können. Notieren Sie von jeder Art die höchste Anzahl der Vögel, die im Laufe einer Stunde gleichzeitig zu sehen waren. Das vermeidet Doppelzählungen.



Zur heimischen Vogelwelt gesellen sich Wintergäste aus Nord- und Osteuropa wie z.B. Bergfink *Fringilla montifringilla* (links) und Schwanzmeise *Aegithalos caudatus*.

Fotos: P. Erlemann, 29.1.2011 und 12.2.2011

### 2. Beobachtungen melden

Im Internet: Bitte nutzen Sie die Online-Meldung. So spart der NABU Kosten – danke!

Telefonisch: Unter der kostenlosen Rufnummer 0800-1157115 werden Ihre Daten am 4. und 5. Januar 2014 von 10 bis 18 Uhr direkt entgegen genommen.

Per Post: Von einem Teilnahme flyer (zum Ausdrucken auf [www.nabu.de](http://www.nabu.de)) den Meldebogen abtrennen, mit 45 Cent frankieren und bis zum 14. Januar 2014 an NABU, Stunde der Wintervögel, 10469 Berlin absenden (Datum des Poststempels).

Auf der Homepage des NABU ([www.nabu.de](http://www.nabu.de)) stehen unter Aktionen & Projekte viele Informationen und auch eine Zählhilfe bereit.

Unter allen Teilnehmern verlost der NABU attraktive Preise:

- eine Naturkundliche Reise mit Birdingtours
- drei Vogelfütterungspakete von Vivara im Wert von je 100 Euro
- zwei Gutscheine für Bücher aus dem Kosmos-Verlag im Wert von je 50 Euro
- 20 DVDs „Die Vogelwelt in Gärten und Parks“ aus dem Ample-Verlag
- 10 Bücher mit TING-Funktion „Welcher Gartenvogel ist das?“ aus dem Kosmos-Verlag



Der Star *Sturnus vulgaris* ist im Winter nicht allzu häufig zu beobachten. Bei der letzten „Stunde der Wintervögel“ im Januar 2013 stand er nicht unter den Top-Ten. Die drei ersten Plätze belegten Kohlmeise, Haussperling und Blaumeise. Foto: P. Erlemann, 1.1.2011